

RHEINHAFEN KOBLENZ

Trimodales Kraftpaket durch die starke Kooperation von Hafenbetreiber Stadtwerke Koblenz und Logistik-Partner Contargo

SWK
STADTWERKE KOBLENZ.

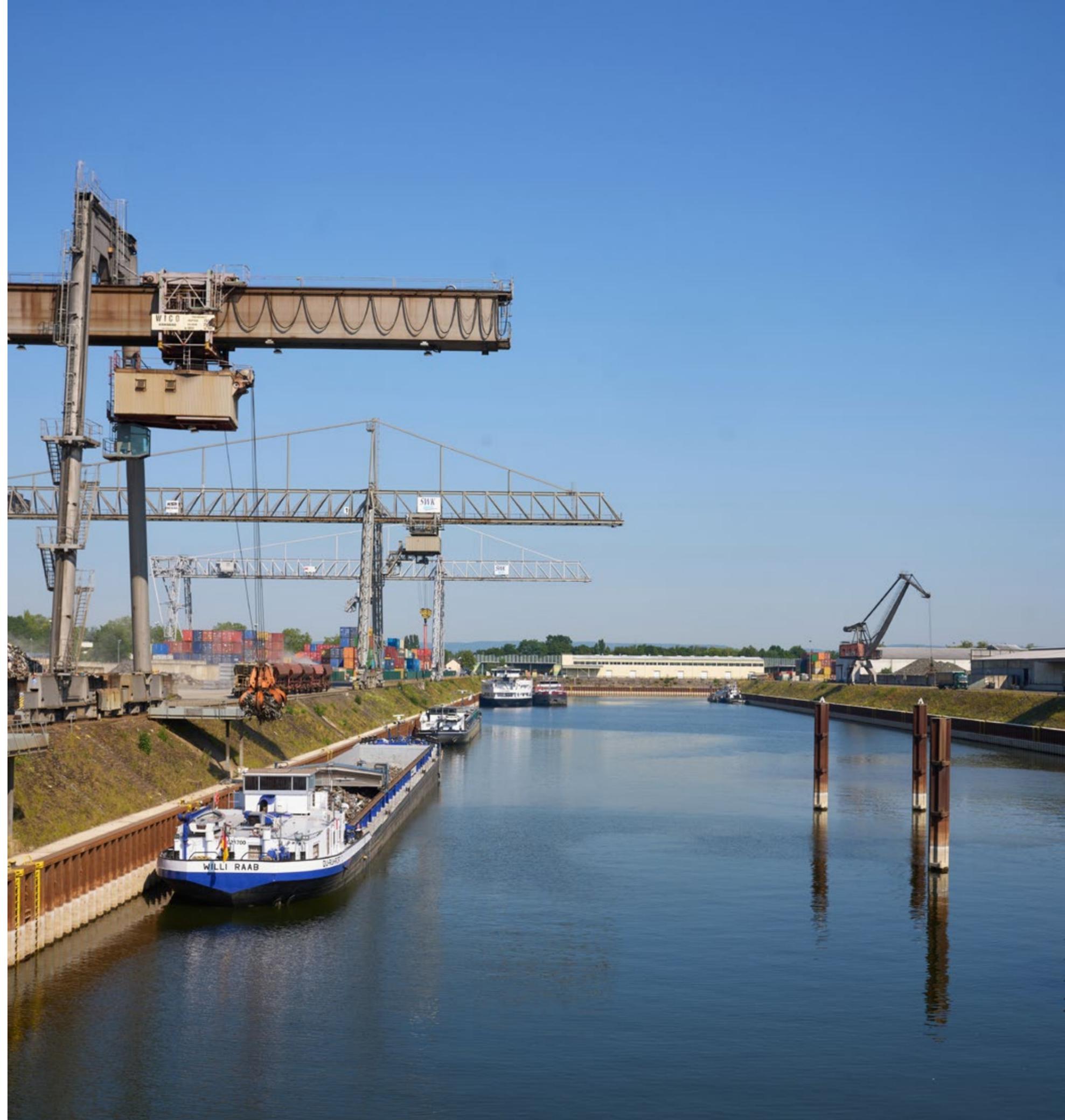
CONTARGO[®]
trimodal network



TRIMODALER LOGISTIKSTANDORT HAFEN KOBLENZ

Inhaltsverzeichnis

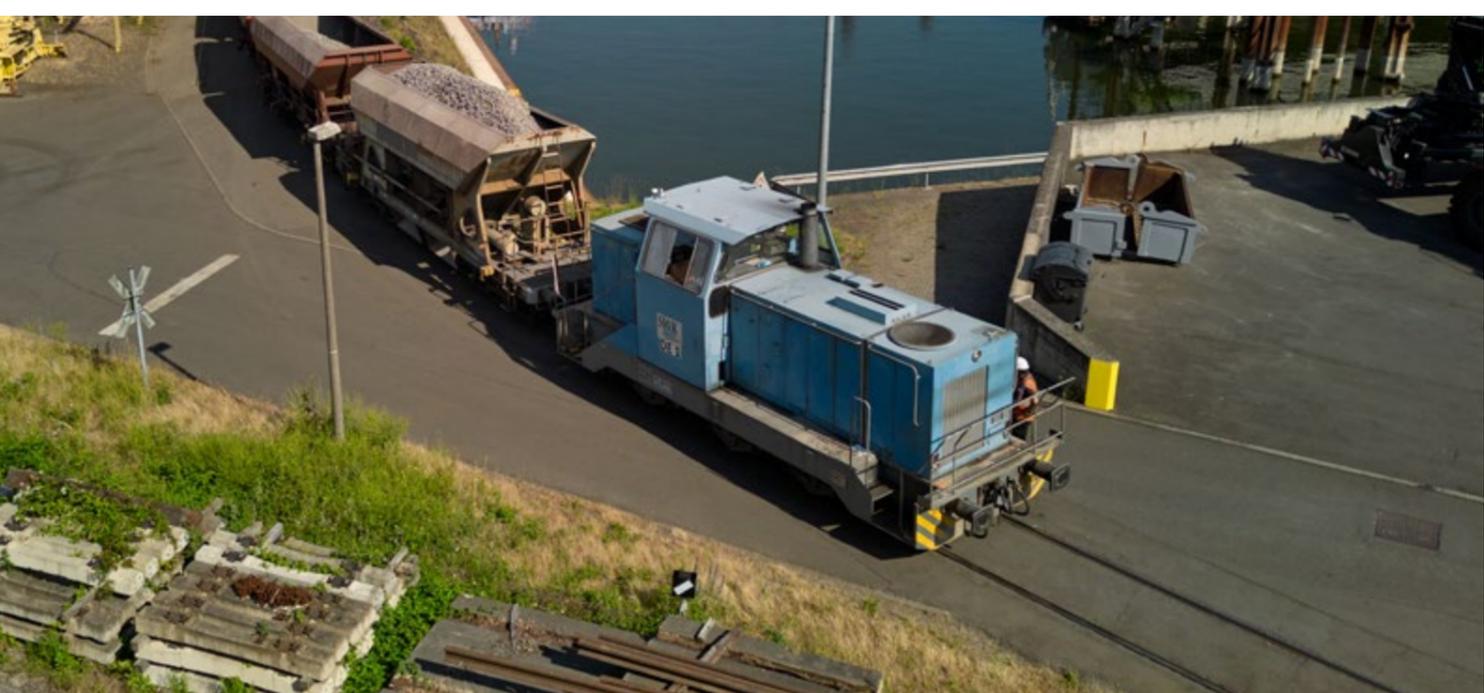
Trimodaler Hafen Koblenz Bedeutung für Stadt und Region	4
Gemeinsam für die Region	6
Der Rheinhafen Koblenz und seine bewegte Geschichte	8
Rheinhafen Koblenz heute und in der Zukunft	10
Umwelt und Nachhaltigkeit Ihre Vorteile auf einen Blick	12
Was den Rheinhafen Koblenz besonders macht	14
Zwei innovative Arbeitgeber und zu- kunftsorientierte Ausbildungsbetriebe	16
Ihre Ansprechpartner	18





TRIMODALER HAFEN KOBLENZ

Bedeutung für Stadt und Region



Der Rheinhafen Koblenz am Stromkilometer 596,6 nimmt im Containerumschlag des Kombinierten Verkehrs eine führende Position am Mittelrhein ein. Groß genug dimensioniert, um auch die größten auf dem Rhein fahrenden Containerschiffe aufzunehmen, stellt er ein wichtiges **Zukunftsunternehmen der Region** dar.

Partner und **stärkt die Wirtschaft der Region**. Darüber hinaus sind beide Unternehmen, die Stadtwerke Koblenz ebenso wie Contargo, **attraktive Arbeitgeber** und innovative **Ausbildungsbetriebe**.

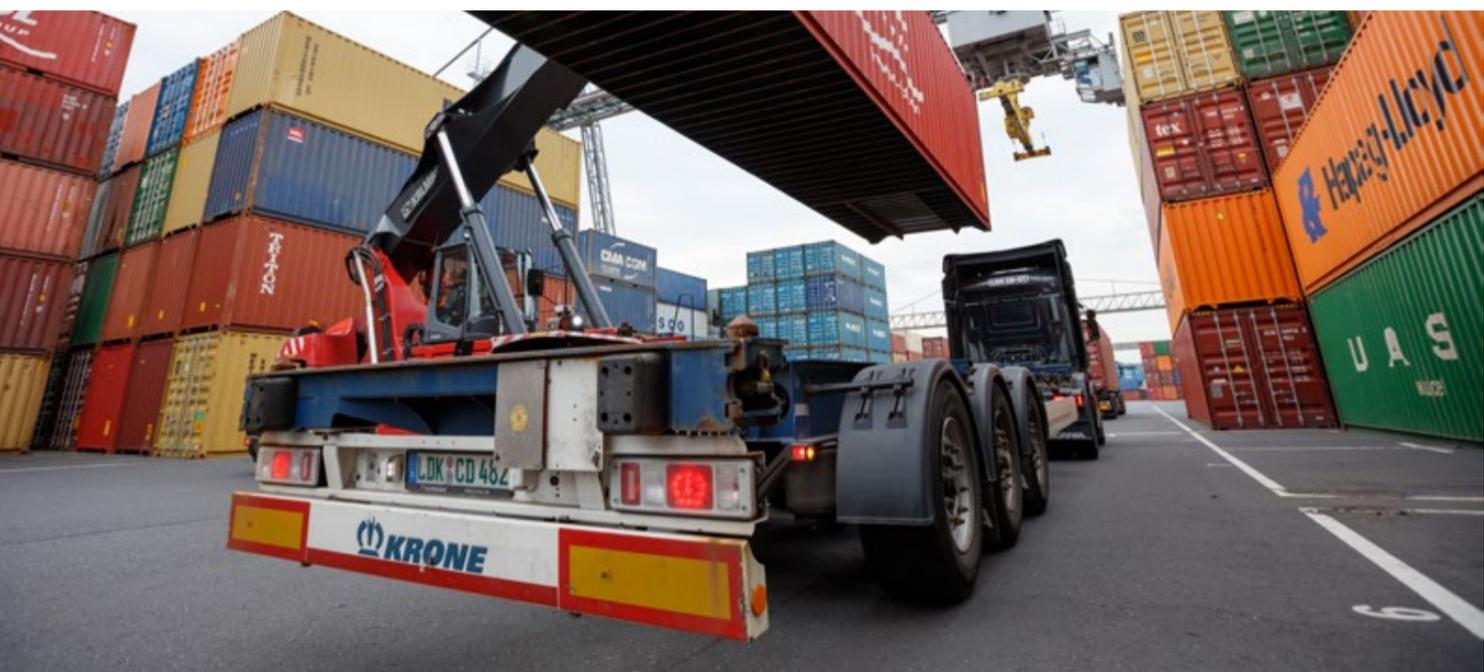
Durch die enge, über 40-jährige partnerschaftliche Kooperation zwischen den **Stadtwerken Koblenz** und dem ebenfalls im Hafen angesiedelten marktführenden **Container-Logistik-Netzwerk Contargo**, kann nahezu jeder individuelle Kundenwunsch erfüllt werden.

Der trimodale Güterumschlag wird zukünftig weiterhin an Bedeutung gewinnen, so dass sich der Rheinhafen Koblenz auf eine weiterhin positive Entwicklung und weitere Expansion vorbereitet. Dies stärkt auch die Nachhaltigkeitsziele der Stadt Koblenz.

Als trimodaler Hafen bietet der Hafen Koblenz die Möglichkeit, Güter **zwischen den Verkehrsträgern Wasser/Schiene/Straße** zu verladen. Die SWK-eigene Rheinanschlussbahn verbindet den Rheinhafen direkt mit dem Cargo-Bahnhof Koblenz-Lützel und damit die Großschiffahrtsstraßen Rhein und Mosel mit dem Streckennetz der Deutschen Bahn (DB).

Neben dem Verladen von Stück- und Schüttgut reichen die vielfältigen Hafendienstleistungen vom Stapeln, Rangieren, Reparieren und Warten bis zum Auf- und Abbau von faltcontainern – **rund um die Uhr, das ganze Jahr hindurch**.

Mit kundenorientierten, qualitativ hochwertigen sowie nachhaltigen Dienstleistungen ist der Hafen Koblenz Ihr zuverlässiger Logistik-



LARS HÖRNIG
Geschäftsführer SWK

„Der Hafen ist eine zentrale Logistkdrehscheibe am Mittelrhein und ein bedeutender Standort für die Wirtschaft der Region. Durch die enge und langjährige Zusammenarbeit mit Contargo Rhein-Main können wir den Kombinierten Verkehr weiter stärken und nachhaltige Lösungen für den Containerumschlag bieten.“





GEMEINSAM FÜR DIE REGION

Die über vier Jahrzehnte gewachsene Partnerschaft zwischen den Stadtwerken Koblenz und Contargo, dem marktführenden Container-Logistik-Netzwerk, machen den Hafen Koblenz zu einem unschlagbaren trimodalen Kraftpaket.

STADTWERKE KOBLENZ

Die Stadtwerke Koblenz GmbH ist ein kommunales Unternehmen und verantwortet als 100%iges Tochterunternehmen der Stadt Koblenz die Betriebszweige Hafen- und Bahnbetrieb sowie Beteiligungen im Bereich Energie, Verkehr und Bäderbetriebe.

Als Betreiber sind die Stadtwerke Koblenz für die reibungslose Organisation und Weiterentwicklung des Hafens verantwortlich. Mit ihrem Engagement sichern sie Koblenz

eine zentrale Rolle im regionalen Warenverkehr. Der Hafen bietet Unternehmen in der Region eine verlässliche und umweltfreundliche Anbindung an die internationalen Wasserwege. Die Stadtwerke Koblenz sorgen für moderne Hafenanlagen und fördern durch ihre Leistungen die wirtschaftliche und nachhaltige Entwicklung der Region.

CONTARGO IN ZAHLEN



CONTARGO TRIMODAL NETWORK

Mit einem leistungsstarken Netzwerk aus modernen Container-Terminals, eigenen Schiffs- und Bahnlinien und einer Lkw-/E-Lkw-Flotte bietet Contargo flexible und nachhaltige Transport- und Logistiklösungen im Kombinierten Verkehr an. Dabei werden die systembedingten Vorteile der drei **Verkehrsträgern Wasser, Schiene, Straße** optimal kombiniert.

Für den Transport großer Mengen über weite Strecken setzt das Unternehmen Binnenschiff und Bahn im Hauptlauf ein. Lastkraftwagen werden hauptsächlich für die lokale

Door-to-Door-Lieferung und zur Abholung der Kundencontainer eingesetzt. Hier investiert das Unternehmen seit Jahren in Hybrid- und Elektro-Mobilität.

Exzellente Verbindungen zu den wichtigsten Wirtschaftsmetropolen Europas sowie ein einzigartiges **Netzwerk von eigenen Terminals und Transportlinien** machen das Unternehmen zu einem wichtigen Glied bei Transportketten in insgesamt 6 Ländern. **1 Schiff ersetzt 270 Lkws und 1 Zug ersetzt 92 Lkws.**



INTERESSIERT AN EINER AUSBILDUNG BEI CONTARGO?
 Weitere Informationen zu unseren Recruiting-Plätzen finden Sie auf Seite 17 und 18 dieser Broschüre!

ARNDT PUDERBACH
 Standortleiter Contargo in Koblenz

„Die Zusammenarbeit mit dem Hafen ist für uns mehr als nur eine logistische Notwendigkeit – sie ist eine kraftvolle Symbiose. Gemeinsam schaffen wir ein Netzwerk, das über den Hafen hinaus wirkt und für alle Beteiligten in der Region Koblenz und darüber hinaus einen Mehrwert schafft.“



DER RHEINHAFEN KOBLENZ UND SEINE BEWEGTE GESCHICHTE

Die bevorzugte Lage an den Ufern von Rhein und Mosel machte Koblenz schon bei seiner Gründung durch die Römer vor über 2.000 Jahren zu einem wichtigen Verkehrsknotenpunkt. Damit gehört der Hafen Koblenz zu einem der traditionsreichsten Güterumschlagsorte der Region. Der ursprüngliche

Moselhafen am Rande der historischen Altstadt gewann mit steigendem Transportaufkommen zu Wasser zunächst immer mehr an Bedeutung. Er musste jedoch 1969 wegen fehlender Erweiterungsmöglichkeiten im Zuge der Neustrukturierung von Altstadt und Moselufer geschlossen werden.

Um dem Wachstumsbedarf Rechnung zu tragen, wurde 1961 der Bau des neuen Rheinhafens Koblenz an der nördlichen Stadtgrenze bewilligt und 1967 in Betrieb genommen. Seine Planung erfolgte schon im Hinblick auf die Anforderungen des modernen Güterumschlags.

Bis heute ist der Hafen Koblenz ein **zentraler Anlaufpunkt am Mittelrhein und eine letzte hoch- bzw. niedrigwasserunabhängige Station vor dem rheinischen Mittelgebirge und dem Oberrhein.**



Schon vor über 2.000 Jahren galt der Hafen Koblenz als wichtiger Verkehrsknotenpunkt.



Damals wie heute: Die Verladung von verschiedenen Güterarten ist im Rheinhafen Koblenz Tagesgeschäft.



Da der Güterumschlag im Laufe der Jahre stark angestiegen ist, wurde 1961 mit dem Bau des jetzigen Hafenstandorts in Koblenz/Wallersheim begonnen. Das Bauprojekt kostete damals 38 Mio. DM und dauerte von 1961 - 1967.



Nach und nach siedeln sich immer mehr Unternehmen am wachsenden Rheinhafen Koblenz an.

1897

1911

1925

1961

1976

1987



Damals befand sich der Hafen Koblenz, der zu einem der traditionsreichsten Güterumschlagsorte der Region gehört, noch am heutigen Peter-Altmeier-Ufer. Dieselbe Perspektive ergibt heute einen Blick auf das Verwaltungsgebäude der Stadtwerke Koblenz.



Ein Bild aus der Vogelperspektive zeigt, dass viele heutige ansässige Unternehmen im Hafen damals noch nicht dort ansässig waren.

RHEINHAFEN KOBLENZ HEUTE UND IN DER ZUKUNFT

Der Rheinhafen Koblenz hat sich in den letzten Jahren konstant weiterentwickelt. Um auch für die Zukunft gut aufgestellt zu sein, investieren die beiden Partner Stadtwerke Koblenz und Contargo stetig in die

Infrastruktur und strategische Weiterentwicklung des Hafens. Neue Lager- und Umschlagsflächen werden geschaffen und das Containerterminal erweitert.

DER HAFEN: DATEN & FAKTEN

POSITION	Stromkilometer 596,6
BREITE DER HAFENEINFAHRT	47 m, linkes Rheinufer
GRÖSSE DES HAFENBECKENS	735 m Länge, 95 m Breite
WASSERTIEFE	Pegel Koblenz + 1,65 m
CONTAINERBRÜCKEN	2 Stück, maximale Auskragung 37 m, Tragfähigkeit bis 52 t
VERLADEBRÜCKE	für Massen- und Stückgut, Tragfähigkeit 15 t / 25 t
DREHKRAN	Tragfähigkeit 10 t
CONTAINERSTAPLER	3 Stück, für Landumschlag
WASSERENTNAHMESTELLE	am Westufer
CONTAINERTERMINAL	330 m Kailänge 22.800 m ² Gesamtfläche 4.200 TEU Stellfläche
LANDSTROMANLAGEN	7 Ladesäulen mit je 2 Anschlussmöglichkeiten

Die Kailänge von 330 Metern ermöglicht das parallele Arbeiten mit zwei Containerbrücken. Somit können zwei Binnenschiffe gleichzeitig bearbeitet oder der Umschlag von Schiff zu Schiff erfolgen. Beide Kais verfügen über eine Gleisinfrastruktur.

UMGESCHLAGENE GÜTER..... Neben dem Containerumschlag sind Aluminium, Steine, Gerste und Malz, Holz, Schrott und Glas die wichtigsten Güter, die hier geladen oder gelöscht werden.

SCHIENENINFRASTRUKTUR..... Mit rund 11 km Gleislänge und dem Einsatz eigener Lokomotiven verbindet die hafeneigene Rheinanschlussbahn den Rheinhafen direkt mit dem Cargo-Bahnhof Koblenz-Lützel und damit die Großschiffahrtsstraßen Rhein und Mosel mit dem Streckennetz der Deutschen Bahn (DB).

DIREKTE ANBINDUNG..... Anbindung an das gesamte Wasserstraßennetz in Deutschland, Zugang zu den ARA-Häfen (Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen), Anschluss über Güterbahnhof Koblenz-Lützel an TEN-T Rhein-Alpen Korridor Antwerpen/Rotterdam -Genua, Autobahnkreuz Koblenz A 48 und A 61.

VERMIETUNG..... 96.000 m² Lagerfläche, Umschlagbetrieb 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr.

PARTNER..... Seit über vierzig Jahren verbindet den Hafenbetreiber Stadtwerke Koblenz und den auf dem Hafengebiet angesiedelten Logistik-Partner Contargo eine starke Partnerschaft

UMSCHLAGVOLUMEN..... 1,1 Mio Tonnen p. a. (Hafen- und Bahnbetrieb)

UMSATZ..... Rund 3,5 Mio Euro p. a.

MITARBEITER..... Stadtwerke Koblenz: 33 Mitarbeitende, davon 20 Mitarbeiter im Hafen- und Bahnbetrieb
Contargo: +1.500 Mitarbeitende

UMWELT UND NACHHALTIGKEIT

Der „trimodale Umschlag“ macht den Rheinhafen Koblenz zu einem bevorzugten Umschlagplatz des Kombinierten Verkehrs. Die Möglichkeit, Güter vom Wasser auf Schiene und Straße zu verladen (und in der umgekehrten Richtung) öffnet dem Hafen eine Erfolg versprechende Perspektive. Entsprechend hoch sind die Investitionen, die in den nächsten Jahren dazu beitragen, den Rheinhafen leistungsfähig und umweltverträglich zugleich zu machen.

Um den Standort des Koblenzer Rheinhafens nachhaltig auszurichten, investieren sowohl der Hafentreiber Stadtwerke Koblenz als auch der Logistik-Partner Contargo in verschiedene technische Vorhaben:

NUTZUNG VON UMWELTFREUNDLICHEN VERKEHRSTRÄGERN

Die Nutzung von Schiff und Bahn im Hauptlauf ist derzeit die umweltfreundlichste

Methode zum Transportieren von Gütern. Ein weiterer Vorteil: Weniger Stau durch die Entlastung der Straßen.

LANDSTROM

Dem Hafen wurde zur Errichtung von leistungsstarken Landstromanlagen eine Förderung für den Bau von insgesamt 7 Ladesäulen mit je 2 Anschlussmöglichkeiten rund um das Hafenbecken bewilligt. Die Landstromanlagen werden voraussichtlich im Mai 2025 in Betrieb genommen. Durch die Abschaltung der Schiffsmotoren während der Liegezeit im Hafen und die Stromversorgung über Landstrom wird Schiffsdiesel und damit CO₂ eingespart. Das Einsparpotenzial beträgt ca. 73,1 Tonnen im Jahr.

100 % GRÜNER STROM

Zur Eigenversorgung wurden PV-Anlagen auf den Dächern der Hafengebäude installiert, die einen Teil des Strombedarfs des Hafens decken.

LÄRMSCHUTZ

Neben der Errichtung von Lärmschutzwänden und dem Abschalten der Schiffsmotoren während der Hafenziegezeiten werden neue Krananlagen mit einer separaten Stromversorgung versehen. Es erfolgt keine Stromabnahme mehr über den Stromkanal.

E-MOBILITÄT

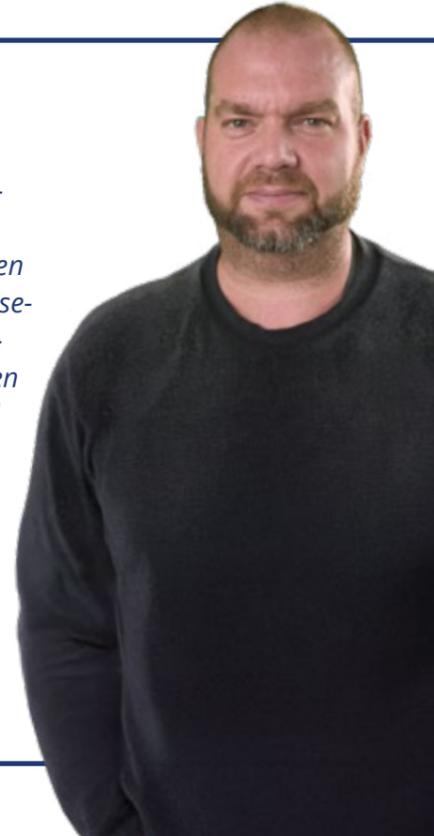
Beim Vor- und Nachlauf auf der Straße kommen E-Lkw und Lkw mit Hybridantrieb zum Einsatz, was zu einer signifikanten Emissionsverringerung führt.

Alle genannten Maßnahmen kommen den Bürgern von Koblenz direkt zugute.

PATRICK STEIN

Hafenmeister SWK

„Die trimodale Ausrichtung bietet optimale Voraussetzungen für den Güterumschlag. Mit unseren modernen Verladekränen, dem erweiterten Containerterminal und der direkten Anbindung an Straße und Schiene können wir unseren Kunden unterschiedliche Dienstleistungsangebote zur Verfügung stellen.“



WAS DEN RHEINHAFEN KOBLENZ BESONDERS MACHT

Ihre Vorteile auf einen Blick

LAGE

- ◆ Wirtschaftsregion Koblenz
- ◆ Lage an zwei der verkehrstechnisch bedeutendsten Flüsse Deutschlands: Rhein und Mosel

NACHHALTIGKEIT

- ◆ Nutzung von umweltfreundlichen Verkehrsträgern im Hauptlauf: Schiff, Bahn
- ◆ Vor- & Nachlauf auf der Straße (E-Lkw)
- ◆ Landstromanlage
- ◆ 100 % grüner Strom aus PV-Anlage

DIREKTE ANBINDUNG

- ◆ Anbindung an das gesamte Wasserstraßennetz in Deutschland
- ◆ Zugang zu den ARA-Häfen (Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen)
- ◆ Anschluss über Güterbahnhof Koblenz-Lützel an TEN-T Rhein-Alpen Korridor Antwerpen/Rotterdam - Genua
- ◆ Autobahnkreuz Koblenz A 48 und A 61

DIENSTLEISTUNG

- ◆ Umschlagbetrieb 24/7 an 365 Tagen im Jahr
- ◆ Umschlagbetrieb Stückgut, Schüttgut, Kombiniertes Verkehr
- ◆ Flexibler Rangierbetrieb durch Einsatz eigener Lokomotiven auf eigener Schieneninfrastruktur
- ◆ Vermietung von Geländeflächen und Gebäuden zur Lagerung und Umschlag
- ◆ Flexible Umsetzung individualisierter Transportaufträge
- ◆ Durch die enge Kooperation zwischen Stadtwerke Koblenz und Contargo erhält der Kunde alle Dienstleistungen aus einer Hand

STETIGE WEITERENTWICKLUNG

- ◆ Investitionen in Umwelt durch Emissionsverringern
- ◆ Investition in die Infrastruktur und strategische Weiterentwicklung des Hafens
- ◆ Schaffung neuer Lager- und Umschlagsflächen
- ◆ Erweiterung des Containerterminals
- ◆ Prozessoptimierung und Digitalisierung

ZWEI INNOVATIVE ARBEITGEBER

und zukunftsorientierte Ausbildungsbetriebe

Der Rheinhafen Koblenz ist nicht nur ein modernes, multifunktionales Dienstleistungsunternehmen. Mit seinen Partnerunternehmen Stadtwerke Koblenz und Contargo steht er auch für zwei attraktive Arbeitgeber und wertvolle Ausbildungsbetriebe der Region.

Beide Unternehmen bieten ihren Mitarbeitern neben zahlreichen Benefits ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld sowie zukunftsorientierte Entwicklungsmöglichkeiten.

Der Fokus bei der Mitarbeitersuche liegt auf **Fachkräften für Hafenlogistik** und **Disponenten für Hafen- und Bahnbetrieb**.

Als anerkannte **Ausbildungsbetriebe** bilden beide Unternehmen zur **Fachkraft für Hafenlogistik (m/w/d)** aus und ermöglichen Auszubildenden während der Ausbildung das mehrmonatige Kennenlernen des jeweils anderen Betriebs. So können die Auszubildenden möglichst viele unterschiedliche Erfahrungen machen.

HAST DU LUST, TEIL DES HAFENTEAMS ZU WERDEN?

DANN FREUEN WIR UNS AUF DEINE BEWERBUNG MIT DEN ÜBLICHEN UNTERLAGEN.

SWK
STADTWERKE KOBLENZ.

Stadtwerke Koblenz GmbH

Frau Laura Bell
Peter-Altmeier-Ufer 50
56068 Koblenz
Telefon: 0261 / 911 63-023
E-Mail: bell@stadtwerke-koblenz.de

CONTARGO[®]
■ ■ ■ trimodal network

Contargo GmbH & Co. KG

Susanne Wolf
Carl-Spaeter-Straße 87
56070 Koblenz
Telefon: 0261 / 88 72-19
E-Mail: swolf@contargo.net



DER BERUF DES HAFENLOGISTIKERS:

Fachkräfte für Hafenlogistik sorgen in See- und Binnenhäfen für reibungslose Abläufe beim Warenumsschlag. Sie be- und entladen Schiffe, Lkws und Güterwaggons mittels Krananlagen, Radlader und Reachstacker. Sie prüfen Frachtpapiere, kontrollieren ein- und ausgehende Frachtsendungen auf Vollständigkeit,

Qualität und etwaige Schäden. Sie reinigen Lagerflächen, reparieren Container, organisieren die geeigneten Transportmittel und stellen bei der Lagerung sowie beim Umschlag sicher, dass die Waren sachgerecht behandelt werden.

ALLGEMEINES ÜBER DIE AUSBILDUNG:

- ◆ Berufsschule ist das Schiffer-Berufskolleg Rhein in Duisburg
- ◆ Eingetragener Ausbildungsberuf bei der IHK
- ◆ Die Ausbildung dauert 3 Jahre
- ◆ Die Berufsschule findet als Blockunterricht statt
- ◆ Ein Teil der Ausbildung (ca. 6 Monate) findet beim Partnerunternehmen statt



www.stadtwerke-koblenz.de



www.contargo.net

IHRE ANSPRECH- PARTNER

CONTARGO TRIMODAL NETWORK



ARNDT PUDERBACH

Standortleiter

Contargo GmbH & Co. KG
Carl-Spaeter-Straße 87
56070 Koblenz

+49 2131 1557-121

apuderbach@contargo.net

RHEINHAFEN KOBLENZ



ULRICH GRAMSCH

Leiter Hafen- und Bahnbetrieb

Fritz-Ludwig-Straße 5
56070 Koblenz

+49 261 981 61-016

gramsch@stadtwerke-koblenz.de

STADTWERKE KOBLENZ



LARS HÖRNIG

Geschäftsführer

Peter-Altmeier-Ufer 50
56068 Koblenz

+49 261 911 63-020

swk@stadtwerke-koblenz.de

UNSERE TRANSPORTWEGE





Stadtwerke Koblenz GmbH

Peter-Altmeier-Ufer 50
56068 Koblenz

Telefon: 0261 / 911 63-0

Fax: 0261 / 911 63-63

E-Mail: swk@stadtwerke-koblenz.de

www.stadtwerke-koblenz.de

CONTARGO®

■ ■ ■ trimodal network

Contargo GmbH & Co. KG

Carl-Spaeter-Straße 87
56070 Koblenz

Telefon: 0261 / 88 72-0

E-Mail: info@contargo.net

www.contargo.net

